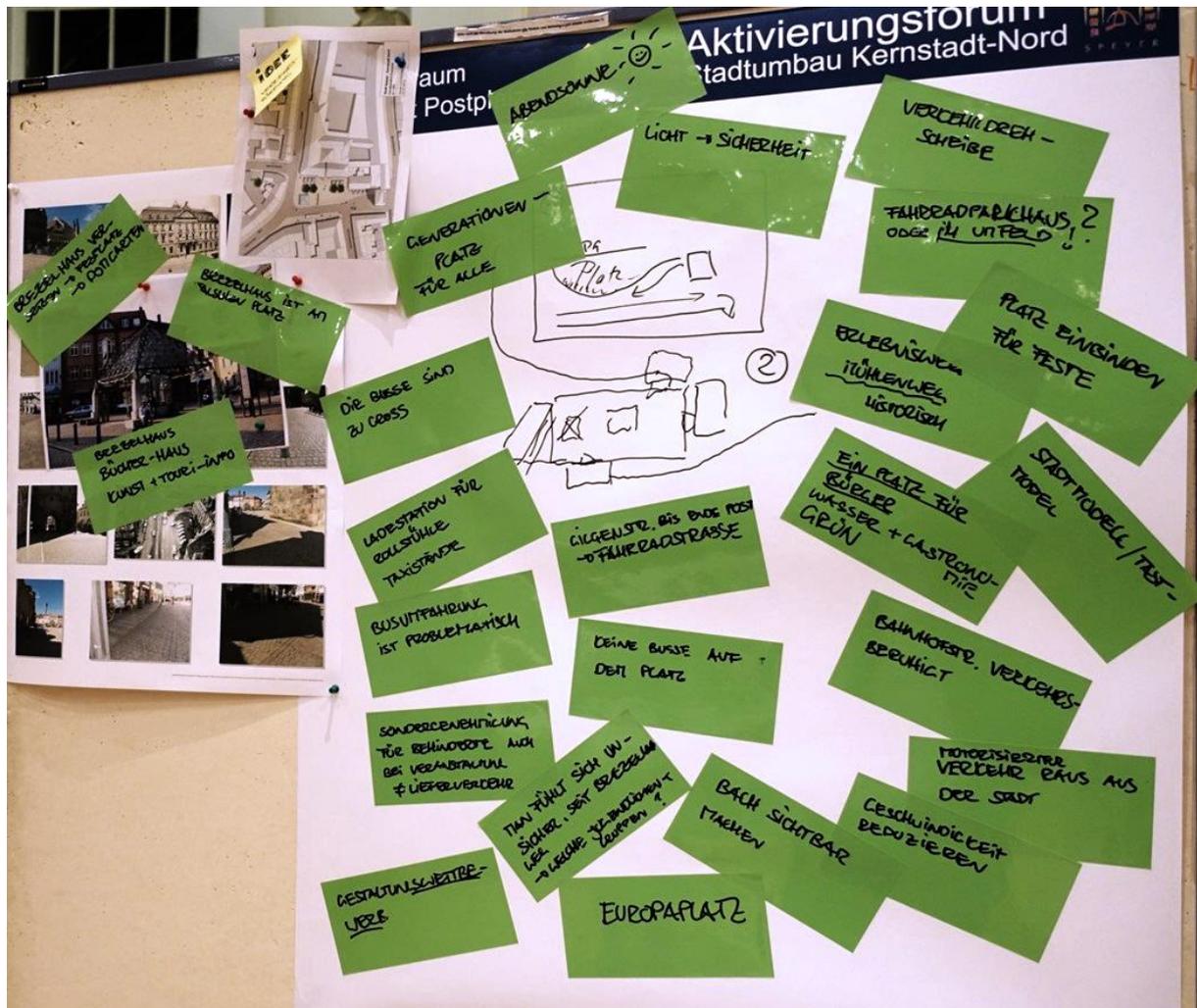


# Stadtumbauprozess und Sanierungsmanagement für das Stadtumbaugebiet „Kernstadt Nord“ | Stadt Speyer Ergebnisprotokoll – Aktivierungsforum am 11.03.2019

## Dialograum: Projekt Postplatz



### Gestaltung

Die Bürger wünschen sich einen Prozess mit einem Gestaltungswettbewerb. Der Platz soll Aufenthaltsqualität für Bürger bieten (z. B. mit einem physischen Stadtmodell als Attraktion), Wasser als Gestaltungselement (z. B. über die Offenlegung des Bachlaufs, Erstellung eines „Mühlenweges“) beinhalten und begrünt sein. Außerdem soll er auch als Veranstaltungsort und Bewegungsraum für alle Generationen dienen. Auch kam der Vorschlag den Platz als Europaplatz umzuwidmen und entsprechend zu gestalten. Ein weiterer Punkt bei dem Thema Postplatz ist das subjektive Sicherheitsempfinden auf dem Platz. Seit das Brezelhaus nicht mehr genutzt wird und der Platz stark im Fokus von Jugendgruppen ist, ist dieses auch aufgrund mangelnder Beleuchtung schlecht. Genau über dieses Brezelhaus wurde ebenfalls diskutiert. Es kamen Vorschläge, es als Bücherhaus oder Tourist-Info zu nutzen, die Mehrheit der Teilnehmer sprach sich allerdings für das Versetzen an einen anderen Ort aus, um Raum auf dem Postplatz zu schaffen (z. B. an den Domgarten).

## Verkehr

Im Kontext des Verkehrs stand der Postplatz an diesem Abend in der Kritik. Die Nutzung des Postplatzes als zentrale Station für den Busverkehr würde ihn als Aufenthaltsraum abwerten, die Busse wären zu groß und der Platz zu frequentiert. Außerdem wird er auch stark von MIV belastet, hierzu kamen Vorschläge, die Geschwindigkeit zu reduzieren oder den Verkehr komplett zu beruhigen. Es wurden verschiedene Ideen zur Umstrukturierung aufskizziert und diskutiert. Am besten kam die Idee an, den Verkehr im Süden zu bündeln und vor der Post eine große Platzfläche zu haben. Auch soll die Radverkehrsinfrastruktur mit eigenen Fahrwegen und mehr Abstellmöglichkeiten verbessert werden (Idee: Fahrradparkhaus auf dem Löffelgassenparkplatz). Darüber hinaus fehlen Ladestation für Elektro-Rollstühle und Taxistände.